

# Spendenaufruf für Baldrich

Es geht um Baldrich Mouanda 20 Jahre alt, österreichischer Staatsbürger, ein guten Freund unseres Sohnes Mario, der nach einem schweren Freizeitunfall querschnittgelähmt ist.

## Was ist passiert?

Baldrich stürzte über ein Geländer im 1. Stock ca. 4 Meter in die Tiefe. Durch den Sturz erlitt er einen Bruch im Brustwirbelbereich, der aktuell zu einer Lähmung ab ca. Brustbeinhöhe führt.



... nach vielen OPs endlich Beginn der Therapien!

## Zu Baldrich´s Geschichte:

Er ist im Vorschulalter, zusammen mit seinem älteren Halbbruder Ranel von Afrika nach Europa geflohen. Sein Vater, der zu dieser Zeit schon einige Jahre in der Slowakei gelebt und dort studiert hatte, hat die beiden Kinder zu sich geholt - damit „sie es einmal besser haben“ als die Kinder in seiner Heimat Kongo, wo zu dieser Zeit Krieg herrschte.

Die Mutter floh zunächst über die Grenze um dann die Kinder dem Vater zu übergeben. Aus familiären Gründen blieb die Mutter in Afrika zurück. Baldrich hat leider recht wenig Kontakt zu ihr.

Die Beziehung des Vaters zu seinen Kindern war sehr oberflächlich und so „übergab“ er die beiden Buben einem „Ziehvater“ in Wien. Dieser ist die einzige Bezugsperson für Baldrich. Der Ziehvater ist mittlerweile ca. 75 Jahre, sitzt selbst nach einem Autounfall im Rollstuhl, und hat beschlossen seine Wohnung nicht mehr zu verlassen.

Diese Wohnung ist auch nicht rollstuhlgerecht eingerichtet und für Baldrich daher auch nicht zu nützen. (3. Stock, Aufzug zu klein für den Rollstuhl etc.).

Baldrich wohnte bis zu seinem Unfall bei seinem „Ziehvater“, der auch bis zu seiner Volljährigkeit das Sorgerecht für ihn hatte.

Vor ca. 3 Jahren verstarb der leibliche Vater an Krebs.

## **Bisherige schulische und berufliche Laufbahn:**

Baldrich hatte immer sehr gute schulische Leistungen! Er besuchte das Gymnasium bis zum Ende der Unterstufe und startet anschließend eine 4-jährige Lehre zum KFZ Techniker. Daher kennen wir Baldrich auch. Unser Sohn Mario und Baldrich gingen in die gleiche Berufsschulklasse, Berufsschule für Kraftfahrzeugtechnik 1210 Wien.

## **Großes Engagement der Berufsschulkollegen und Berufsschulleitung:**

Baldrich`s Berufsschulkollegen haben als sie von dem Unfall hörten eine schulinterne Sammlung durchgeführt. Mit den ersten Spendenbeiträgen haben sie einen Laptop angeschafft, damit Baldrich die Möglichkeit hatte, vom Krankenbett aus weiter für seine Lehrabschlussprüfung zu lernen.

Um diese Prüfung zu meistern wurde er von seinen Lehrern und ehemaligen Mitschülern unterstützt. Für dieses Engagement erhielt die Klassengemeinschaft sogar den „**Athena Preis 2017**“, welcher durch Mario im Oktober 2017 in der Hofburg in Empfang genommen wurde.



Verleihung des „**Athena Preis 2017**“ für „außerordentliches soziales Engagement“, verliehen von der Innung der KFZ Techniker Österreichs.

[Link WKO](#)

**Link Pressemitteilungen:**

[-NÖN](#)

[-Bezirkszeitung](#)

**Mittlerweile hat er sowohl die Berufsschule im Juni 2017 positiv abgeschlossen als auch die angestrebte Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden!!**

Baldrich war es sehr wichtig seine Berufsausbildung zum KFZ-Techniker abzuschließen und anschließend das Programm „Lehre mit Matura“, Englisch hat er bereits bestanden, fortzusetzen.

Eines seiner großen Ziele ist es, ein unabhängiges, selbstständiges Leben führen zu können. Um seine Ziele zu erreichen benötigt er gerade jetzt, quasi als Starthilfe, unsere/ Ihre Unterstützung.

## **Wofür werden Spenden benötigt?**

Aufgrund des Unfalls hat Baldrich völlig neue Herausforderungen. Vorrangig war eine rollstuhlgerechte und auf seine Bedürfnisse angepasste Wohnung zu finden.

Nach monatelanger Suche ist es uns gelungen, mit Hilfe der Sozialarbeiterin vom „Weißen Hof“ eine Wohnung in Wien zu finden. Diese wurde von einigen freiwilligen Helfern so adaptiert, dass Baldrich seit November 2017 die Rehaklinik verlassen konnte.

Der Umzug in eine eigene kleine Wohnung bedeutet natürlich eine große Umstellung für Baldrich. Vom strikt durchgeplanten Tag im Rehasentrum, nun selbst wieder den Tagesablauf zu bestimmen und eine gewisse Struktur in den Tag einfließen zu lassen ist auf Grund der geänderten Situation nicht immer leicht. Baldrich ist diesbezüglich auf einem guten Weg und meistert die neuen großen Herausforderungen.

Nichts desto trotz fehlt jedoch der finanzielle Hintergrund, um diverse nötige Therapien z.B: spezielle Physiotherapie, zusätzliches Training für die Beine und Arme, bzw. psychologische Unterstützung, auf längere Zeit zu finanzieren. Und genau hier möchten wir ansetzen.

Baldrich war vor seinem Unfall ein begeisterter und erfolgreicher Basketballer, deshalb möchten wir ihm eine Teilnahme in einer Rollstuhl Basketballmannschaft ermöglichen. Bis dahin ist es allerdings noch ein längerer Weg.

Mit Hilfe der Spendengelder sollen genau diese nötigen Unterstützungen ermöglicht werden.



*Wichtig: Professionelle Therapie! / Baldrich an seinem 20. Geburtstag*

Wir unterstützen Baldrich soweit wie möglich, sowohl moralisch als auch organisatorisch.

Wir haben ein Spendenkonto eröffnet und die „Patenschaft“ für diese Spendenaktion übernommen.

Wir verbürgen uns dafür, dass die Spendengelder ausschließlich dafür verwendet werden, zusätzliche Therapien zu ermöglichen und diverse technische Hilfsmittel anzuschaffen.

**Bitte unterstützen Sie diesen Spendenaufruf, damit die vorgenommenen Ziele in naher Zukunft erreicht werden können.**



Ilse & Jürgen Wohlmuther

„Spendenkonto für Baldrich“

Raiffeisenbank NÖ

IBAN: AT89 3266 7000 0030 7389

BIC: RLNWATWWPRB

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Jürgen Wohlmuther

+43 664 25 35 931

[Juergen@wohlmuther.net](mailto:Juergen@wohlmuther.net)

Ilse Wohlmuther

+43 664 22 01 351

[Ilse@wohlmuther.net](mailto:Ilse@wohlmuther.net)